Rabbi Shmuley deutet an, dass Israel Tucker Carlson und Candace Owens ausschalten sollte

Govornik: Rabbi Shmuley
Izvor: https://minbarlive.com/videos/de/rabbi-shmuley-deutet-an-dass-israel-tucker-carlson-und-candace-owens-ausschalten

> Rabbi Shmuley argumentiert, dass jüdische Gemeinschaften es priorisieren müssen, gefürchtet zu werden, anstatt geliebt, und führt die Tötung von Ismail Haniyeh in Teheran als Beispiel für effektive Abschreckung an. Er fordert Medienverantwortung gegenüber Personen, die er als antisemitisch identifiziert, darunter Candace Owens, Roger Waters und Tucker Carlson.

SAŽETAK

In diesem Vortrag präsentiert Rabbi Shmuley ein psychologisches und strategisches Argument für einen Wandel in der kollektiven Haltung der Juden, von der Suche nach Zustimmung hin zur Etablierung von Abschreckung. Er beschreibt den 7. Oktober als einen entscheidenden Moment, der die Juden zwingt, Angst über Liebe zu wählen – ein Prinzip, das er durch die Ermordung des Hamas-Führers Ismail Haniyeh in der Hauptstadt Irans veranschaulicht und argumentiert, dass dies eine Botschaft der Abschreckung in der gesamten Region sendet. Er überträgt diese Logik auf die amerikanische Medienlandschaft und identifiziert Candace Owens, Roger Waters und Tucker Carlson als prominente antisemitische Stimmen und fragt, warum sie nicht mit derselben Intensität konfrontiert werden. Er kritisiert Tucker Carlson speziell als Holocaust-Leugner und verweist auf ein weit verbreitetes Segment eines Historikers in seiner Show, das angeblich den Holocaust als Völkermord leugnete. Der Redner fordert amerikanische politische Führer, einschließlich Präsident Trump, auf, sich von solchen Figuren zu distanzieren und das zu stoppen, was er als Entweihung des Gedächtnisses der Holocaust-Opfer beschreibt. Throughout, Shmuley rahmt sein Argument als Ablehnung jüdischer Angst und als Aufruf zur offensiven Konfrontation mit Feinden und Antisemitismus.

KLJUČNE PORUKE

> Juden haben historisch danach gestrebt, gemocht zu werden; der 7. Oktober erfordert eine strategische Entscheidung, stattdessen gefürchtet zu werden, mit Abschreckung – nicht Zustimmung – als primärem Ziel.

Die Ermordung von Ismail Haniyeh in Teheran exemplifiziert die Abschreckungsbotschaft an regionale Gegner und signalisiert, dass 'diese Juden tatsächlich zurückkämpfen.'

Candace Owens, Roger Waters und Tucker Carlson werden als prominente antisemitische Figuren in den amerikanischen Medien identifiziert, die zur Verantwortung gezogen werden sollten, anstatt Einfluss zu haben.

Tucker Carlson wird als Holocaustleugner charakterisiert; seine Plattform hat Inhalte ausgestrahlt, die den Holocaust als Völkermord leugnen und 42 Millionen Zuschauer erreicht haben.

Amerikanische Präsidenten – unabhängig von ihrer pro-israelischen Haltung – sollten Holocaustleugner oder antisemitische Figuren nicht in ihren Kreisen einbeziehen.

Der Sprecher lehnt die Haltung der jüdischen Angst ab und fordert zu proaktiver Konfrontation auf: 'Wir werden den Kampf zu unseren Feinden bringen.'

ČLANAK

Der psychologische Wandel: Vom Geliebtsein zum Gefürchtetsein

Seit Tausenden von Jahren haben die Juden ein, was ich als heimtückisches mentales Konstrukt bezeichnen würde – den Glauben, dass wir geliebt werden müssen, dass uns jeder mögen muss. Das wäre schön. Machiavelli sagte vor 500 Jahren in Florenz, dass man geliebt und gefürchtet sein sollte. Aber wenn man wählen muss, und der 7. Oktober hat uns gezwungen zu wählen, dann muss man wählen, gefürchtet zu sein, anstatt geliebt zu werden. Das jüdische Volk muss gefürchtet werden. Hamas muss die IDF fürchten. Hezbollah muss den Mossad fürchten. Der Iran muss den Mossad fürchten.

Das Beispiel von Ismail Haniyeh und regionaler Abschreckung

Denken Sie einen Moment darüber nach. Wenn Israel ins Herz von Teheran geht und Ismail Haniyeh tötet, was denken Sie, denkt Khamenei selbst? Er denkt: "Oh je. Ich bin der Nächste. Diese Juden wehren sich tatsächlich." Es tut mir leid für Haniyeh, denn wenn ich 4 Milliarden Dollar hätte, wünschte ich, ich könnte länger leben und mehr Whirlpools, mehr Gulfstream Sechser und all das verschwendete Geld kaufen – wofür seine Kinder jetzt Erdogan verklagen. Aber der Punkt ist klar: Wenn man ins Herz der Hauptstadt seines Feindes schlägt, sendet man eine Botschaft der Abschreckung, die in der gesamten Region Widerhall findet.

Medienverantwortung und Antisemitismus in Amerika

Dasselbe Prinzip sollte in den Medien gelten. Warum gehen wir nicht gegen Candace Owens vor, die abscheulichste reptilische Antisemitin in Amerika? Warum gehen wir nicht gegen Roger Waters vor? Warum gehen wir nicht gegen Tucker Carlson vor? Präsident Trump, der neulich hier beim IAC sprach und der pro-israelischste Präsident in der amerikanischen Geschichte war, was macht er mit Tucker Carlson in seinem Ohr? Tucker Carlson ist ein Holocaust-Leugner. Tucker Carlson hatte gerade einen Historiker zu Gast – 42 Millionen Menschen haben es gesehen – der behauptete, der Holocaust sei kein Programm des Völkermords gewesen, dass die Opfer wie Kriegsgefangene waren, die an Krankheiten starben.

Gegen Entweihung und Angst stehen

Hört auf mit dem Mist und hört auf, das Andenken an unsere 6 Millionen zu entweihen. Kein amerikanischer Präsident, ob Biden, George Bush oder der größte Präsident für Israel, Trump, sollte solche Leute in seinem Kreis haben. Wir müssen gegen die Tucker Carlsons dieser Welt vorgehen. Ich bin es leid, ein ängstlicher Jude zu sein. Ich bin es leid, vor unseren Feinden zu zittern und zu beben. Wir werden den Kampf zu unseren Feinden bringen.

#Jüdische Selbstverteidigungs- und Abschreckungsstrategie #Attentat auf Ismail Haniyeh #Antisemitismus in den amerikanischen Medien #Tucker Carlson und Holocaustleugnung #Israel-Iran-Spannungen #Medienverantwortung #Jüdische Identität und Angst

Generated by MinbarLive — Knowledge Library · https://minbarlive.com/videos/de/rabbi-shmuley-deutet-an-dass-israel-tucker-carlson-und-candace-owens-ausschalten